

# Vom entdeckenden Lernen zur Kompetenzförderung

Über die Jahrzehnte: Wandel im Anspruch an den Beruf des Lehrers – 23 Pädagogen feiern Dienstjubiläum am Landratsamt

**Schwandorf.** (rid) 17 Grund- und Hauptschullehrer des Landkreises feiern heuer ihr 40-jähriges Dienstjubiläum und bekamen dafür im Sitzungssaal des Landratsamtes eine Urkunde und die Zusage für eine Sonderzahlung von 300 Euro und zwei Tage Dienstbefreiung. Sechs Pädagogen traten ihren Dienst vor 25 Jahren an und wurden ebenfalls geehrt.

Stellvertretend für die „40-Jährigen“ erinnerte sich Fachoberlehrerin Christa Beslmeisl an ihre Anfangsjahre in Schwarzhofen, als die Mädchen und Buben noch getrennt waren in den Fächern Hauswirtschaft und Werken. Heute unterrichtet sie an der Mittelschule in Wackersdorf und „gibt“ zusätzlich Informationstechnik, Kunst und Sport. Beratungsrektor Heiner Zagel (Kreuzbergschule Schwandorf) spannte den curricularen Bogen vom einstigen „entdeckenden Lernen“ bis zum heutigen Anspruch auf „Kompetenzförderung“, auf die der neue Grundschul-



Die Schulräte Renate Vettori und Georg Kick (sitzend von rechts) und Personalratsvorsitzende Maria Karg-Pirzer (Zweite von rechts) ehrten diese Lehrer für 40- oder 25-jährigen Schuldienst.

Bild: rid

lehrplan besonderen Wert legt.

Den Wandel des Lehrerberufs vom Erzieher „wohlgeratener Kinder“ zum „Animateur für verhaltensorientierte Schüler“ beschrieb Personalratsvorsitzende Maria Karg-Pirzer. Auch Schulrätin Renate Vettori erinnerte an die Veränderungen in der Schule in den letzten vier Jahrzehnten. Im Augenblick gehen 4890 Mädchen und Buben in die Grundschulen des Landkreises, 2860 sind es in

den Mittelschulen, so die Information von Schulamtsleiter Georg Kick.

**Das 40-jährige Dienstjubiläum** feierten Herbert Beck (Mittelschule Bruck), Christa Beslmeisl (Mittelschule Wackersdorf), Ludwig Beslmeisl (Mittelschule Dachelhofen), Peter Blaschke (Mittelschule Oberviechtach), Erwin Duschner (Mittelschule Schmidgaden), Gerhard Eglseder (Mittelschule Teublitz), Christina Graf (Grundschule Nieder-

murach), Hildegard Huber (Grundschule Bodenwöhr), Marianne Leibl (Grundschule Neunburg v.W.), Anneliese Leichtl (Linden-Grundschule Schwandorf), Christine Pöllmann (Mittelschule Dachelhofen), Alois Schneeberger (Grundschule Oberviechtach), Elfriede Seegerer (Grundschule Ettmannsdorf), Wolfgang Süß (Mittelschule Neunburg v.W.), Robert Traurig (Grundschule Klardorf), Heinrich Zagel (Mittelschule Kreuzberg Schwandorf) und Elisabeth

Grimm (Grundschule Maxhütte-Haidhof).

**Vor 25 Jahren** traten Roswitha Heimertl (Mittelschule Nittenau), Monika Hödl (Grundschule Dieterskirchen), Helga Höpfl (Grundschule Winklarn), Petra Hofbauer-Scharf (Grundschule Neunburg v.W.), Doris Huber (Grundschule Gerhardinger Schwandorf) und Irmgard Saller (Grundschule Gerhardinger Schwandorf) in den Schuldienst ein.